

Deutscher Rollsport– und Inline– Verband e.V.

Geschäftsstelle Münsinger Straße 2 • 72535 Heroldstatt • Telefon (07389)90 144, FAX (07389)90 65 009
Bankverbindung: Kreissparkasse Heilbronn Kto.-Nr.1 304 475 (BLZ 620 500 00) www.driv.de

Sportkommission Inline Fitness und Speedskating

A U S S C H R E I B U N G

Deutsche Meisterschaften im Inline – Speedskating für Jugend und Junioren vom 21.06. bis 22.06.2008 in der Hansestadt Anklam

Veranstalter	Deutscher Rollsport und Inline Verband e.V. Leitung: Vorsitzende der SK Inline Fitness und Speedskating, Irmelin Otten, Olewischtwiet 39, 22177 Hamburg
Ausrichter	Landesverband Mecklenburg Vorpommern, Landesfachwart Herr Siegfried Hannig Neubrandenburg
Organisator	Ballspielverein Anklam e.V. Herr Uwe Piper, Abteilungsleiter Rollsport
Teilnahmeberechtigt	Open (d.h. entweder Konventionell oder Inliner) Damen und Herren Jugend 12 Jahrgang 1996 Jugend 13 Jahrgang 1995 Junioren B Jahrgänge 1994 und 1993 Junioren A Jahrgänge 1992 und 1991 Die Läuferinnen und Läufer müssen einen gültigen Sportpass Rollsport-Pass (Speedskating-Startpass) des Deutschen Rollsport und Inline Verbandes besitzen, d.h. in der zentralen Datenbank erfasst sein.
Meldegebühren	Jugendklassen: 25,00 Euro Juniorenklassen: 28,00 Euro Für Nachmeldungen wird eine Gebühr von zusätzlich 28,00€ pro Läufer erhoben. Für Nachmeldungen eines gesamten Vereins werden 140,00 € + 28,00 € pro Läufer erhoben. Bei Nichtantreten zu den Wettkämpfen verfällt die Meldegebühr an den Veranstalter. Die Meldegebühren müssen vor Ort bar oder per Scheck entrichtet werden.
Meldeschluss	20. Mai 2008
Protestgebühr	Die Protestgebühr beträgt 56.00 €. Bei Ablehnung verfällt diese Gebühr an den DRIV.

Meldeadressen	Die Teilnehmermeldungen sind von den Vereinen über die Landesfachwarte an das Ressort Sportentwicklung, Frau Maud Kessler, Kretschmerstrasse 23, 07549 Gera zu senden. Kessler@driv-speedskating.de Die Meldungen müssen enthalten: Lizenznummer, Vor- und Zuname, Geburtsdatum, Vereinszugehörigkeit, Wettkampfklasse, Namen der Betreuer Mit der Meldung ist die Amateureigenschaft, die Haftpflichtklausel und das Bestehen einer Haftpflichtversicherung zu bestätigen.
Wettkampfstätte	Rollsportanlage „Alfred Hannig“, Hospitalstrasse, 17389 Hansestadt Anklam Belag: Feinasphalt, 250 m Rundenlänge, 6 m Bahnbreite
Haftpflicht-ausschluss	Eine Haftung für Sach- und Vermögensschäden ist ausgeschlossen. Von diesem Haftungsausschluss ausgenommen ist eine Haftung auf Grund grober Fahrlässigkeit und Vorsatz sowie für Personenschäden (Schäden am Leben, Körper oder Gesundheit einer Person). Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen erstrecken sich auch auf die persönliche Schadenersatzhaftung der Angestellten, Vertreter, Erfüllungsgehilfen und Dritter, derer sich der Veranstalter im Zusammenhang mit der Durchführung der Veranstaltung bedient bzw. mit denen er zu diesem Zweck vertraglich gebunden ist.

Wettkampfklassen und Wettkampfstrecken	
Jugend 12 Jahrgang 1996	Damen: 200 m, 300 m Sprintausscheidung, 1500 m, 3000 m Punkte Herren: 200 m, 300 m Sprintausscheidung, 1500 m, 3000 m Punkte
Jugend 13 Jahrgang 1995	Damen: 200 m, 300 m Sprintausscheidung, 1500 m, 3000 m Punkte Herren: 200 m, 300 m Sprintausscheidung, 1500 m, 5000 m Punkte Jugend 12 und 13 Damen 3000 m Dreiervereinsstaffel Jugend 12 und 13 Herren 5000 m Dreiervereinsstaffel
Junioren B Jahrgänge 1994-1993	Damen: 300 m, 500 m, Sprintausscheidung, 3000 m Punkte, 10000 m Ausscheidung Herren: 300 m, 500 m Sprintausscheidung, 3000 m Punkte, 10000 m Ausscheidung
Junioren A Jahrgänge 1992-1991	Damen: 300 m, 500 m Sprintausscheidung, 1000 m, 3000 m Punkte, 10000 m Punkte/Ausscheidung Herren: 300 m, 500 m Sprintausscheidung, 1000 m, 5000 m Punkte, 10000 m Punkte/Ausscheidung Junioren A+B Damen 3000 m Dreiervereinsstaffel Junioren A+B Herren 5000 m Dreiervereinsstaffel
Oberschiedsrichter	Hartmut Wohlfarth, Berlin

Training	Freitag, 20.06.2008 ab 16.00 Uhr
Wettkampfbeginn	Samstag, 21.06.2008 9.00 Uhr und 14.00 Uhr Sonntag, 22.06.2008 9.00 Uhr und 13.00 Uhr
Meldeort	Gera – Frau Kessler
Auslosung der Startreihenfolge	Die Auslosung der Startreihenfolge erfolgt im Anschluss an die Wettkampfrichterbesprechung.
Wertung	Der Sieger eines jeden Wettkampfes ist Deutscher Altersklassensieger. Die Erst-, Zweit- und Drittplazierten eines Wettkampfes erhalten Urkunden sowie Gold-, Silber- und Bronzemedailles.
Reglement	Es gilt die Wettkampfordnung für Inline Speedskating Basiswettkampfordnung, Bereich Bahn und Strasse - Einzelstrecken vom 12.11.2005 in der „zur Zeit“ gültigen Fassung.
Dreierstaffel	Gemäß Beschluss der SK für Inline Speedskating vom 04.03.1989 sind nur Vereinsstaffeln zugelassen, mit der Beschränkung auf 2 Staffeln pro Verein (siehe WKO Basis Punkt 9).
Sonstiges	Dopingkontrollen sind vorgesehen.
Übernachtungen	Das Zelten im nahe gelegenen Stadion (200m) ist möglich. Preis pro Person und Nacht 3,50 €

Erstellt:	
Irmelin B. Otten Vorsitzende der SK Inline Fitness und Speedskating im DRIV	Maud Kessler Ressort Sportentwicklung SK Inline Fitness und Speedskating im DRIV